

Pressemitteilung

Berlin, 24.11.2008

Adnan Maral: Zusammenleben in Berlin gestalten

Adnan Maral, 40, Hauptdarsteller in der ARD-Serie „Türkisch für Anfänger“ ruft Berlinerinnen und Berliner auf, sich am Online-Dialog „Zusammenleben in Berlin“ zu beteiligen.

„Hier hat jeder eine Chance, sich unmittelbar einzumischen. Nur motzen ist eben nicht genug. Probleme können benannt und vor allem gute Beispiele, die es in der Stadt schon gibt, dargestellt werden. Das gilt für alle: Junge und Alte, Deutsche und Türken.“

Der in Ostanatolien geborene und in Frankfurt aufgewachsene Schauspieler lebt mit seiner Familie in Berlin und München. Sein Lebensweg als Türke in der deutschen Gesellschaft ist geprägt von den Erfahrungen beider Kulturen. „Bei dem Dialog „Zusammenleben in Berlin“ kann jeder seinen Beitrag leisten, denn nur wenn wir gemeinsam an einer familienfreundlichen Stadt weiterarbeiten, können auch alle Kulturen in dieser Stadt gut Zusammenleben“, so Maral weiter.

Adnan Maral gehört neben anderen Prominenten zu den Paten des Onlinedialogs „Zusammenleben-in-Berlin.de“. Die Ergebnisse des Dialogs werden Bestandteil des Berliner Familienberichts. „ Das ist für mich Grund genug, mitzumachen. Hier wird der Politik eine Checkliste mit Ideen, Initiativen und Anregungen auf den Tisch gelegt. Sie muss dann was draus machen!“ bilanziert Maral sein Engagement.

Im Berliner Beirat für Familienfragen sind die familienpolitischen Akteure Berlins vertreten und vom Senat beauftragt, Impulse für familienpolitische Maßnahmen zu geben und die Interessen von Familien in die Politik einzubringen.

Für Rückfragen: Nora Schmidt, post@familienbeirat-berlin.de, Tel.: 030/200891-60, Fax: 030/ 200891-69, www.familienbeirat-berlin.de.